

Joseph Freiherr von Eichendorff,
Memoro

tradukita de Manfredo Ratislavo

1

Susuradas foliaro,
Flugas birdo en la for’;
Fluas akvo de l’ montaro’,
Hejmen tiras min la kor’.

Laste, dum mi songîs iel,
La hejmlandon vidis mi;
Ĝi min salutadis tiel!
Ploris mi pro tio ĉi.

Tie ĉi en fremda lando,
Homoj, domoj, ĉio ĉi,
Marbruado ĉe la strando,
Songa saĝnas ĝi al mi.

2

La foraj hejmaj montoj,
La alta kvieta dom’,
La susurantaj fontoj
Kaj kelka amata hom’,
La gekaruloj ĉiuj,
Gefratoj kaj patrin’,
salutas ree tiuj
En luna nokto min.

*Traduko de la Germana poemo “Erinnerung” de JOSEPH FREIHERR VON EICHENDORFF (*1788-03-10 – †1857-11-26) en Esperanton de MANFREDO RATISLAVO (Manfred Retzlaff, Stettiner Str. 16, D-59302 Oelde, Germanio, *1938-11-04) en 1984-04-23.*

MR-091-2 / Arg-232-458 (2004-04-23 11:58:56)

Joseph Freiherr von Eichendorff,
Erinnerung

1

Lindes Rauschen in den Wipfeln,
Vöglein, die ihr fernab fliegt,
Bronnen von den stillen Gipfeln,
Sagt, wo meine Heimat liegt?

Heut im Traum sah ich sie wieder,
Und von allen Bergen ging
Solches Grüssen zu mir nieder,
Dass ich an zu weinen fing.

Ach, hier auf den fremden Gipfeln:
Menschen, Quellen, Fels und Baum,
Wirres Rauschen in den Wipfeln, -
Alles ist mir wie ein Traum.

2

Die fernen Heimathöhen,
Das stille, hohe Haus,
Der Berg, von dem ich gesehen
Jeden Frühling ins Land hinaus,
Mutter, Freunde und Brüder,
An die ich so oft gedacht,
Es grüßt mich alles wieder
In stiller Mondesnacht.

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas JOSEPH FREIHERR VON EICHENDORFF (*1788-03-10 – †1857-11-26).*

Arg-232-457 (2004-04-23 12:01:33)